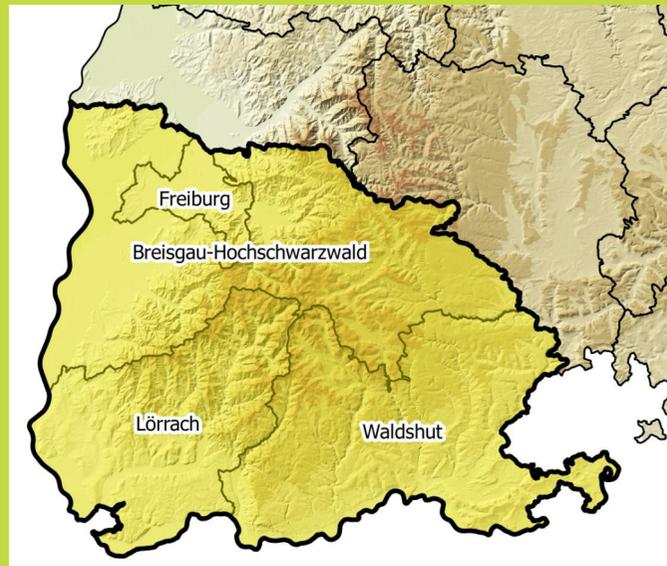


## Warum gibt es einen Wettbewerb Höfe für Biologische Vielfalt?

Zahlreiche Untersuchungen zeigen, dass viele Landwirtinnen und Landwirte grundsätzlich bereit sind, Naturschutzleistungen auf ihren Betrieben zu erbringen. Allerdings fehlen oftmals konkrete Beispiele und Informationen, wie solche Leistungen in den Betriebsablauf integriert werden können.



Der Wettbewerb „Höfe für Biologische Vielfalt“ setzt hier an und will positive Beispiele bezüglich der Integration von biologischer Vielfalt in den Blickpunkt rücken und interessierte Landwirtinnen und Landwirte zur Nachahmung anregen. Der Wettbewerb beginnt 2020 in den Landkreisen Breisgau Hochschwarzwald (+ Stadtkreis Freiburg), Waldshut und Lörrach und wird in den kommenden Jahren auf alle weiteren Landkreise im Regierungsbezirk Freiburg ausgedehnt.



### Projektpartner



### Impressum

Herausgeber: Regierungspräsidium Freiburg  
Idee und Konzeption: Dr. Rainer Oppermann (IFAB)  
Layout: Büro für Landschaftskonzepte  
Bildmaterial: © Dr. R. Oppermann  
Karte: © Dr. F. Wagner



## Wettbewerb 2020 „Höfe für Biologische Vielfalt“

Landwirtschaftliche Betriebe  
engagieren sich für die Natur

Regierungspräsidium Freiburg  
Landschaftserhaltungsverbände in Bad.-Württ.  
Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.  
Landesnaturschutzverband Bad.-Württ. e.V.  
Bund Badischer Landjugend e.V.  
Badischer Weinbauverband e.V.





## Was ist das Ziel des Wettbewerbs?

Mit dem Wettbewerb „Höfe für Biologische Vielfalt“ sollen vorbildliche Leistungen von Landwirtinnen und Landwirten gewürdigt werden, die beispielhaft und zugleich umfassend Naturschutz in die Praxis ihres Betriebes einbinden.

Gesucht werden Betriebe, die sich mit ihrer gesamten Wirtschaftsweise herausragend für die Erhaltung der biologischen Vielfalt in unserer Kulturlandschaft einsetzen und deren erfolgreiches Engagement Ansporn und Vorbild für andere Betriebe darstellen soll.

Vorbildliche Leistungen für die Biologische Vielfalt werden vom Regierungspräsidium Freiburg in Zusammenarbeit mit den Landschaftserhaltungsverbänden, den Landkreisen, dem Badischen landwirtschaftlichen Hauptverband, dem Badischen Weinbauverband, dem Bund Badische Landjugend, und dem Landesnaturschutzverband ausgezeichnet.

**Der Wettbewerb „Höfe für Biologische Vielfalt“ 2020 ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert.**

**Bitte senden Sie bis spätestens 15. Mai 2020 die Bewerbungsunterlagen an:  
[info@hoefe-fuer-biologische-vielfalt.de](mailto:info@hoefe-fuer-biologische-vielfalt.de)  
(die Frist wurde vom 30. April um zwei Wochen verschoben)**

## Was wird gewertet?

Der Wettbewerb will nicht nur bisherige Leistungen der Höfe belohnen, sondern auch nachhaltig Impulse für zukünftige Maßnahmen, Kooperationen zwischen Naturschutz und Landwirtschaft sowie der Kommunikation mit allen Interessensgruppen und der breiten Öffentlichkeit geben.

Bei der Bewertung werden insbesondere die folgenden Kriterien berücksichtigt:

- Biologische Vielfalt auf der Betriebsfläche
- Betriebliche naturschonende Bewirtschaftung
- Aktive Maßnahmen zur Landschaftsgestaltung
- Selbstdarstellung und Öffentlichkeitsarbeit in Verbindung mit den Naturschutzmaßnahmen

Es werden sowohl Betriebe angesprochen, die sich in mehreren Schwerpunkten engagieren, als auch Betriebe, die vorbildliche „Einzelleistungen“ in einem der genannten Schwerpunkte zeigen.

Die fachliche Bewertung erfolgt zunächst anhand eines Bewerbungsbogens, mit dem sich die Betriebe vorstellen und ihre Leistungen im Naturschutz darstellen können. Eine Vorauswahl von Betrieben wird danach besucht, um vor Ort ein genaueres Bild zu bekommen. Auf dieser Grundlage ermittelt eine unabhängige Jury die Preisträger. Die Jury ist mit Fachkräften aus den Bereichen Naturschutz und Landwirtschaft besetzt.

## Wer kann mitmachen?

Alle landwirtschaftliche Betriebe in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Lörrach und Waldshut sowie im Stadtkreis Freiburg, siehe umseitige Karte.

## Preisverleihung

Die Preisträger werden in einer herausgehobenen Veranstaltung geehrt.

Die ausgezeichneten Betriebe sollen in das Netzwerk „Höfe für Biologische Vielfalt“ aufgenommen werden, um diese erfolgreichen Beispiele auch nach dem Wettbewerb öffentlichkeitswirksam darzustellen.

## Beratung erhalten Sie bei folgenden Ansprechpartnern

**Katharina Hügel: 0761 2081332**  
- Regierungspräsidium Freiburg

**Markus Mayer: 07664 403638 80**  
- Büro für Landschaftskonzepte

**Download der Bewerbungsunterlagen:  
[www.hoefe-fuer-biologische-vielfalt.de](http://www.hoefe-fuer-biologische-vielfalt.de)**